

[1529] Der dritte Band von Hofprediger Stoeders Predigten, welcher Anfang Dezember bei uns erschien unter dem Titel:

Den Armen wird das Evangelium gepredigt.
Ein Jahrgang Evangelienpredigten von

Adolf Stoeder,

Hof- und Domprediger in Berlin.

Brosch. 3 M ord., 2 M 25 S no., 2 M bar;
geb. 4 M ord., 3 M bar.

Ist vor Erscheinen so zahlreich verlangt, daß die erste Auflage bis auf 100 Exemplare nunmehr vergriffen ist.

Wir haben aus diesem Grunde die eingelaufenen à cond.-Bestellungen nicht berücksichtigen können.

Die 2. Auflage lassen wir für Ostern vorbereiten und steht diese dann in Rechnung zu Diensten.

Buchhandlung der Berliner Stadtmission.
SW., Johannistisch 6.

Hugo Richter, Verlagsbuchhdlg.
in Davos.

[1530]

Nur auf Verlangen.

Zur Versendung liegt bereit:

Der Zuwachsgang
in

Fichten- u. Buchenbeständen
unter dem Einfluss von
Lichtungshieben.
Nach 10jährigen Erfahrungen auf
7 ständigen Probeflächen im
Kanton Aargau

von

J. Riniker,

Nationalrath und Oberförster des Kantons Aargau.

Preis 2 M.

Bedarf wollen Sie gefälligst verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Davos, Anfang Januar 1887.

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

Neuigkeit!

[1531]

Nur einmal angezeigt!

In unserem Verlage erschien soeben und bitten à cond. zu verlangen:

„Aus der Verwaltungspraxis der Berufsgenossenschaften.“

Kritische Abhandlungen
von

Max Schlesinger,

Sektionsdirektor

der Brauerei- und Mälzerei-Berufsgenossenschaft.

Preis: 1 M 50 S ord., 1 M 15 S netto.

Die Schrift enthält eine Sammlung von Aufsätzen des Verfassers, in welchen er seine praktischen Erfahrungen aus dem Arbeitsgebiet der Berufsgenossenschaften und aus seiner früheren langjährigen Thätigkeit auf dem Felde der Arbeiter-Versicherung niedergelegt hat.

Berlin SO, 16, **Funde & Raeter.**

Nur hier angezeigt!

[1532]

Im Verlage von Richard Mühlmann in Halle a/S. erschien soeben:

Über den
Zustand der Arzneikunde
vor
achtzehn Jahrhunderten.

Antrittsvortrag

gehalten von

Rudolf Kobert,

Professor der Pharmakologie und der Geschichte der Medizin zu Dorpat.

In Umschlag geheftet 80 S.

Gabelsberger Stenographie.

[1533]

Eines der beliebtesten stenographischen Organe sind die

Monatsblätter

des

Stenographen-Vereines
in Augsburg.

Preis pro Jahrgang 2 M ord.

Kontinuationsangabe für 1887 erbeten. Probenummer steht in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Vampart & Co. in Augsburg.

[1534] Ich bitte um erneute thätige Verwendung für:

Au pays de la revanche

par le Dr. Rommel.

Preis 2 M 40 S mit 25 %.

und:

Revelations

sur

l'assassinat d'Alexandre II,

par le major Osman-Bey.

Preis 2 M 80 S mit 25 %.

Bitte à cond. zu verlangen.

Genf, Januar 1887.

H. Stapelmohr.

[1535] In meinem Verlage erschienen soeben:

Einhundert Gevatterbriefe
mit Randzeichnungen

von

Ludwig Richter.

Preis in Enveloppe 4 M ord., 3 M bar.

Die beliebten, vielfach von Kirchenbehörden empfohlenen Gevatterbriefe Ludwig Richters liegen jetzt in einer neuen Ausgabe auf besserem Papier vor. Schon der Name des Künstlers, von dem die den Textvordruck umrahmenden symbolischen Randzeichnungen — die Taufe, die Kreuzigung, die Himmelfahrt Christi und der Taufgang zur Kirche — herrühren, bürgt für eine sinnige und geschmackvolle Ausführung. Da diese Gevatterbriefe noch einer großen Verbreitung fähig sind, so stelle ich denjenigen geehrten Handlungen, welche sich für die Einführung derselben interessieren, gern ein Probe-exemplar gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 12. Januar 1887.

Alphons Dürr,

[1536]

T. O. Weigel in Leipzig.

KAYSER'S
BÜCHER-LEXICON

Vollständig

(I—XXII: 1750—1882) oder

in Abtheilungen

(1841—1882, ev. 1865—1882).

Geheftet oder dauerhaft gebunden.

Vortheilhafte Bezugsbedingungen.

Prospect mit Preisen franco zu Diensten.

In wenigen Wochen

5000 Exemplare abgesetzt.

[1537]

Lohntabelle

in

Plafatformat.

Preis in eleganter Enveloppe 1 M.

Bezugsbedingungen:

A cond. 70 S, bar 60 S und 7/6.

Käufer: Maurer- u. Zimmermeister, Domänen und größere Güter, überhaupt jeder, der mit Tagelohn zu thun hat.

Strehlen i/Schl.

A. Gemeinhardt'sche Buchhdlg.,
E. Ufer.

C. Koeniger's Verlag
in Frankfurt a/Main.

[1538]

Kurz vor Weihnachten wurde ausgegeben:

Neue Jugend.

Novelle in Versen

von

Ludwig Fulda.

Preis brosch. 2 M — geb. 3 M.

Mit seltener Einstimmigkeit als ganz besondere Leistung in Dichtung und Versform (Ottave rime) bis jetzt hervorgehoben in Augsb. Abendztg. 18. Dezbr. 1886, Berner Bund 26. Dezbr. 1886, Berliner Tagebl. 20. Dezbr. 1886, Nationalzeitung 18. Dezbr. 1886, Berliner Montagblatt 20. Dezbr. 1886, Didaskalia (Frankf. Journal) 23. Dezbr. 1886, Frankf. General-Anzeiger 23. Dezbr. 1886, Dramat. Wochenrundschau (Frankf.) 6. Jan. 1887, Hamb. Fremdenblatt 16. Dezbr. 1886, Münchener Neueste Nachr. 3. Januar 1887, Straßb. Post 20. Dezbr. 1886, Wiener Allg. Literatur-Chronik Nr. 51.

Außerdem liegen die schmeichelhaftesten brieflichen Auerkennungen vor von: Paul Heyse, Fr. Bodenstedt, Rich. Voß u. a. — Es ist ein Buch, welches so recht zur persönlichen Empfehlung seitens des Sortimenters geeignet ist, was selten ohne Erfolg sein wird!

Exemplare broschiert und gebunden bitten à cond. zu verlangen und sich thätigst für diese Dichtung, welche bereits anfängt literarisches Interesse zu erregen, zu interessieren.

Frankfurt a/M., Januar 1887.

C. Koeniger's Verlag.